

Verlaufsplan zur beruflichen Orientierung der IGS Emden: Gymnasiale Oberstufe



JGS	Monat	Handlungsfelder	BO-Maßnahme (ohne KOBO-Module)	Kooperationspartner	Zielgruppe	Unterricht (Inhalte aus KCs) und Verbindung mit BO-Maßnahmen	Verantwortung in Schule	Zeitungfang	Weiterführende Infos
11	fortlaufend	H5, H6	Fortführung: individuelle Berufsberatung	BA	Freiwillig, nach Bedarf	-	Oberstufenkoordinator, Tutoren	Monat/individ. Termine	
11	August	H5, H6	Informationsveranstaltung der Beraterin für akademische Berufe (Agentur für Arbeit) / BIZ Besuch (Praktikum)	BA	Alle SuS	-	Oberstufenkoordinator, Tutoren	2 Std.	
11	August	H5, H6	Besuch der Hochschule Emden/Leer	Hochschule	Alle SuS	-	Tutoren	1 Tag	
11	September/Oktober	H5, H6	Eltern-Schüler*innen Informationsabend „Wege nach der Schule“ (duales Studium, Studium, Ausbildung, Bewerbungsverfahren und Fristen) →Umsetzung je nach Bedarf	BA	Alle SuS	-	Oberstufenkoordinator Tutoren	1-2 Std.	
11	1./2. HJ	H1/H2	Unterrichtsinhalte	intern	alle Kursteiln.	ggf. Spanisch neu: Werte, Haltungen, Ziele, Zukunftsperspektiven	Fachlehrkräfte	12 UStd.	
11	1./2. HJ	H6	Unterrichtsinhalte	intern	alle Kursteiln.	Spanisch neu.: Schule und Beruf	Fachlehrkräfte	10 UStd.	
11	1. HJ	H7	Bewerbung für Betriebspraktikum	BA u. a. m.		Es bietet sich in PoWi eine Wiederholung zum Thema Bewerbung an.	Lehrkraft PoWi	2 UStd.	
11	2. HJ (Februar)	H1, H5	Kursanwahlfahrt	-	Alle SuS	individuelle Beratung und Wahl der Schwerpunktbildung in der Qualifikationsphase (Tutoren)	Tutoren		
11	2. HJ (Januar/Februar)	H4	Betriebspraktikum	-	Alle SuS	PoWi (Zusatzstunde): Begleitung des Praktikums; anschließende Auswertung der Fragen → Die Auswertung der Fragen zur Wirtschafts- und Arbeitswelt	Lehrkraft PoWi	10 Tage	

Verlaufsplan zur beruflichen Orientierung der IGS Emden: Gymnasiale Oberstufe



						kann eine Klausur in PoWi ersetzen → Die Auswertung der Fragen zur individuellen Berufs- und Studienwahl ist unbenotet			
11	2.HJ	H1, H4, H5, H6	Weiterführen des Berufswahlpasses		Alle SuS	PoWi (Zusatzstunde) Materialien für Berufs- und Studienwahlaktivitäten als Ergänzung für den Berufswahlpass (Verknüpfung mit den Prozessen in der Sekundarstufe I)	Lehrkraft PoWi	1 UStd über ein halbes Schuljahr	
11	2. HJ (nach den Osterferien)	H1	Angebot je nach Bedarf: Berufs- und Studienwahltest Selbsterkundungstool der BA (Check-U) SuS mit einem vertieften Beratungsbedarf erhalten im Anschluss zeitnah Termine bei der Berufsberatung.	BA	Alle SuS freiwillig	PoWi (Zusatzstunde): Einstimmung auf das Verfahren; Begleitung des Tests; generelle Besprechung der Testergebnisse in der Klasse Lehrkräfte verschiedener Fächer: Rückmeldegespräche (für die Schüler, bei denen Fragen zu den Ergebnissen bestehen) → Unterstützung bei der Festlegung von Branchen oder Berufsfeldern für das Betriebspraktikum; Entwicklung von Erkundungsfragen mit Blick auf die persönliche Berufswahl	Lehrkraft PoWi, BO-Beauftragter, Oberstufenkoordinator,	1-2 Tage	vgl. Maßnahmenbeschreibung
11	2. HJ	H1, H3	Unterrichtsinhalte	-	Alle SuS	PoWi: Wandel der Arbeitswelt in der globalisierten Gesellschaft (demografischer Wandel, Globalisierung, Strukturwandel, Folgen für Beschäftigte und Erwerbsbiografien → Erkundungsfragen aus dem Betriebspraktikum mit dem Fokus auf die Wirtschafts- und Arbeitswelt	Lehrkraft PoWi	2 UStd über ein halbes Schuljahr	

Verlaufsplan zur beruflichen Orientierung der IGS Emden: Gymnasiale Oberstufe



11	Ende 2. HJ (Mai/ Juni)		Hochschulinformationstag	Hoch- schule Emden/ Leer	Alle SuS	Information zum Studienangebot	Tutoren	1 Tag	
----	---------------------------------	--	---------------------------------	-----------------------------------	----------	--------------------------------	---------	-------	--

JGS	Monat	Hand- lungs- felder	BO-Maßnahme (ohne KOBO-Module)	Koopera- tions- partner	Zielgruppe	Unterricht (Inhalte aus KCs) und Verbindung mit BO- Maßnahmen	Verantwor- tung in Schule	Zeit- um- fang	Weiter- führende Infos
12	fortlauf end	H5, H6	Fortführung: individuelle Berufsberatung	BA	Freiwillig, nach Bedarf	-		-	
12	August / Sep- tember	H4, H5	Workshop „Berufliche Orientierung“	BA	Alle SuS	Schwerpunkte der BO- Maßnahme: Selbsterkundungstool, Selbsteinschätzung	Beantragung: BO- Beauftragte Koordination: Oberstufen- koordinator	6 UStd.	
12	Ab- hängig von der Labor- bele- gung	H5, H6	ggf. Chemie- Projekt	Hoch- schule Emden/ Leer	Chemiekurs	Praktikum an der HS Emden Chemie (Titration)	Kontakt/ Durch- führung:: Fachkollegen	1 Tag	
12	Ab- hängig von der Labor- bele- gung	H5, H6	ggf. Mikrobiologie-Projekt	Hoch- schule Emden/ Leer	Biologie H -Kurs	Praktikum an der HS Emden (Mikrobiologie)	Kontakt/ Durch- führung:: Fachkollegen	1 Tag	

Verlaufsplan zur beruflichen Orientierung der IGS Emden: Gymnasiale Oberstufe



12	JGS 12 + 13	H1, H2	Berufsfeldbezogener Beratungstest (für SuS, die ihre Eignung für bestimmte Studienfelder prüfen wollen) SFBT	BA	Freiwillig, nach Bedarf	Umsetzung im Rahmen der individuellen Beratung	Tutoren	½ Tag	
12	JGS 12 + 13	H2, H3 u. a. m.	Unterrichtsinhalte	-	SuS der jeweiligen Kurse	Seminarfach: zahlreiche Möglichkeiten zur Verzahnung mit der BO mit gezieltem Bezug zu affinen Berufs- und Studienfeldern	Fachlehrkräfte: Tutoren	4 UStd.	
12	1. HJ	H1	Unterrichtsinhalte	-	Alle SuS	Ev. Religion: zahlreiche Möglichkeiten zur Verzahnung mit der BO mit gezieltem Bezug zu affinen Berufs- und Studienfeldern	Fachlehrkräfte	8 UStd.	
12	1. HJ	H3	Unterrichtsinhalte	-	Alle SuS	Englisch: Bedeutung und Folgen von Globalisierung für das Individuum, Gemeinschaften und Staaten	Fachlehrkräfte	8 UStd.	
12	1./2. HJ	H3	Unterrichtsinhalte	intern	alle Kursteiln.	ggf. Spanisch fortgef.: Wirtschaftskrise in Spanien, (Jugend-) Arbeitslosigkeit, Zukunftsperspektiven	Fachlehrkräfte	6 UStd.	
12	2. HJ (Oktober/ Februar)	H5	Ausbildungsmesse IHK an der BBS II/ Chance Azubi an der BBS I	IHK	freiwillig	Ausbildungsangebot in Ostfriesland	Tutoren		
12	September / Oktober	H5, H6	Eltern-Schüler*innen Informationsabend "Wege nach der Schule" (duales Studium, Studium, Ausbildung, Bewerbungsverfahren und Fristen) → Umsetzung je nach Bedarf	BA	Alle SuS/ Eltern	-	Oberstufenkoordinator/ Tutoren		

Verlaufsplan zur beruflichen Orientierung der IGS Emden: Gymnasiale Oberstufe



12	2. HJ (Februar/ Mai)	H2, H5, H6	Besuch eines Hochschulinformationstages, Vocatium (Hochschule Emden/Leer, Uni Oldenburg)	Universitäten und (Fach-) Hochschulen	Freiwillig/ alle SuS	Vor- und Nachbereitung insb. durch Erdkunde, Werte und Normen, PoWi und Seminarfach	Tutoren	1 Tag	
----	----------------------------	---------------	---	---------------------------------------	----------------------	---	---------	-------	--

JGS	Monat	Handlungsfelder	BO-Maßnahme (ohne KOBO-Module)	Kooperationspartner	Zielgruppe	Unterricht (Inhalte aus KCs) und Verbindung mit BO-Maßnahmen	Verantwortung in Schule	Zeitungsfang	Weiterführende Infos
13	fortlaufend	H5, H6	Fortführung: individuelle Berufsberatung	BA	Freiwillig, nach Bedarf	-		-	
13	August / September	H5, H6	Infoveranstaltung über die Hochschulzulassung, Studienbewerbung und Studienfelder	BA	Alle SuS	-	Oberstufenkoordinator	2 Std.	
13	September / Oktober	H5, H6	Eltern-Schüler*innen Informationsabend "Wege nach der Schule" (duales Studium, Studium, Ausbildung, Bewerbungsverfahren und Fristen) → Umsetzung je nach Bedarf	BA	Alle SuS	-	Oberstufenkoordinator Tutoren	1-2 Std.	
13	2. HJ Juni		HIT - Hochschulinformationstag	Hochschule Emden/Leer	Alle SuS		Tutoren	1 Tag	
13	JGS 12 und 13	H1, H2	Berufsfeldbezogener Beratungstest (für SuS, die ihre Eignung für bestimmte	BA	Freiwillig bzw. bei Bedarf	-		fortlaufend (ggf. ½	

Verlaufsplan zur beruflichen Orientierung der IGS Emden: Gymnasiale Oberstufe



			Studienfelder prüfen wollen) SFBT					Tag)	
13	2. HJ (Ok- tober/ Feb- ruar)	H5	Ausbildungsmesse IHK an der BBS II/ Chance Azubi an der BBS I	IHK	freiwillig	Ausbildungsangebot in Ostfriesland	Tutoren		

Legende: Handlungsfelder aus dem Musterkonzept

H1 Reflexion der Fähigkeiten, Fertigkeiten und Interessen

H2 Abgleich der Fähigkeiten und Fertigkeiten mit den Anforderungen von Berufen bzw.

H3 Nutzung der Kenntnisse bezüglich des regionalen und überregionalen Wirtschaftsraumes

H4 Auswertung praktischer Erfahrungen

H5 Nutzung von Angeboten zur Information, Beratung bzw. Unterstützung

H6 Planung der Berufs- bzw. Studienwahlentscheidung

H7 Qualifizierte Bewerbung

Erläuterungen:

- Die zugrunde gelegte Tabellenstruktur („Planungsraster“) für den adaptierbaren Verlaufsplan ist das Ergebnis einer Lehrerfortbildung, die gemeinsam mit der Planungsgruppe „Berufs- und Studienorientierung“ der Bildungsregion Ostfriesland durchgeführt wurde. Das ausgefüllte Raster kann einfach in das Klassenbuch gelegt werden. Somit ist für alle Lehrkräfte u. a. einfach erfassbar,
 - welche Maßnahmen wann durchgeführt werden,
 - welche Phase(n) im BO-Prozess durch die Maßnahmen unterstützt werden,
 - welche Beiträge der Unterricht leisten soll,
 - welche Lehrkräfte für die Maßnahmen verantwortlich sind.
- Der adaptierbare Verlaufsplan berücksichtigt nur die BO-Maßnahmen und Fachinhalte, die im BO-Erlass, dem Musterkonzept sowie den Kerncurricula enthalten sind.
- Der adaptierbare Verlaufsplan ist entsprechend der schulischen Gegebenheiten zu erweitern, zu verfeinern (Unterrichtsstunden, Verantwortliche) und umzustellen.
- Damit die Planung nicht im Tagesgeschäft „untergeht“, können die Seiten zu den Jahrgangsstufen in die jeweiligen Klassenbücher gelegt werden.
- Für die ausführlichere Darstellung der Maßnahmen und Fachinhalte können ergänzend Maßnahmenkarten angelegt werden; hierzu stehen Vorlagen zur Verfügung.